



Nr. 5  
Mai 2014

# Kirchen-News

Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden

## INHALT

### Blick hinaus

Aargauer Parlament beharrt auf «Tanzverbot»

2

### Nidwalden

Stans – Vom Mittagstisch zum Kirchenkino

3

### Thema

Der Gemeindekreis Stans stellt sich vor



4/5

### Veranstaltungen

Gemeindekreise Stans/Hergiswil und Buochs

6/7

### Gesamtgemeinde

7

## Zum Muttertag



Foto: zvg

**Ruth Brechbühl** – Jedes Jahr am zweiten Sonntag im Mai findet ein Gottesdienst zum Muttertag statt. Die Pfarrerin Ruth Brechbühl denkt über die Bedeutung des Muttertags im Blick auf ihre Mutter und die Entstehung und Geschichte dieses «Danktages» an die Mutter nach.

Meine eigene Mutter verbat sich Feiern zum Muttertag. «Wenn ich als Mutter und meine Arbeit nur an einem Tag gewürdigt werden, und die restlichen 364 Tagen einfach selbstverständlich sind, dann kann ich darauf verzichten.» Und so verliefen die Muttertage in unserer Familie stressfrei für alle. Mami musste nicht im Bett liegen bleiben, damit ihr das Zmorge dort serviert wird, und sie musste nicht zusehen, wie der Kaffee prompt über die Bettdecke geleert wurde ... (Frage: Wer wäscht das wieder? Antwort: Die Mutter!)

### Entstehung und Geschichte des Muttertages

Mami kannte «Wikipedia» noch nicht, sonst hätte es sie, als eine der Vorstreiterinnen für das Frauenstimmrecht, sicherlich gefreut, dass der Ursprung des Muttertages in der amerikanischen und englischen Frauenbewegung liegt: 1865

gründete die Amerikanerin Ann Maria Reeves Jarvis eine Mütterbewegung. Sie organisierte Müttertreffs, an denen sich die Teilnehmerinnen zu aktuellen Fragen austauschen konnten. Eine der Fragen, die diese Mütter beschäftigte, war die Tatsache, dass sie um das Leben ihrer Söhne bangten, die als Soldaten eingezogen wurden. 1870 strebte eine andere Frau daher eine Mütter-Friedensinitiative an.

So wurde die Tochter dieser Amerikanerin, die Methodistin Anna Marie Jarvis, die Initiatorin des Muttertages am 2. Sonntag im Mai. Zwei Jahre nach dem Tod ihrer Mutter führte sie zu Ehren ihrer Mutter ein Treffen durch. Dieses war so beliebt, dass im folgenden Jahr eine Andacht für alle Mütter gefeiert wurde. Anna Marie Jarvis liess 500 weisse Nelken an diese verteilen. Die Idee fand Anklang, bis 1914 der Muttertag in den USA zum nationalen Feiertag erhoben wurde.

Doch damit begann auch dessen Kommerzialisierung, und Anna Marie verzweifelte schier darüber, denn das war nicht in ihrem Sinn. Und nun kämpfte sie – erfolglos – für die Abschaffung dieses Tages.

### Die eigene Mutter

Mit dem Alter wurde meine eigene Mutter etwas weicher. Sie erzählte, dass sie je länger je häufiger an ihre eigene Mutter

denke. Und sie freute sich über ein Telefon an diesem Tag und akzeptierte sogar einen Strauss Blumen. Und damit hatte sie etwas ganz Wichtiges verstanden, was Ina Praetorius, die promovierte Ethikerin, mit «Geburtlichkeit» bezeichnet:

### Was uns verbindet

Was uns Menschen zutiefst untereinander verbindet ist zuerst einmal die Tatsache, dass wir geboren worden sind. Mit der Geburt beginnt das Leben hier auf Erden, das wir täglich neu zu gestalten haben! Grossartig. Und wer hat uns geboren? Unsere Mutter! Beides feiern wir: Die Gemeinschaft untereinander und die Achtung vor unseren Müttern.

### AUSSPRÜCHE ZUM MUTTERTAG

Meine Mutter war die Quelle, aus der ich die leitenden Grundsätze meines Lebens schöpfte.  
**John Wesley**

Eine Mutter ist eine Frau, deren Liebe der Himmel gesegnet hat.  
**Emile Zola**

Gott konnte nicht überall zur gleichen Zeit sein, und deswegen erschuf er die Mütter.  
**Jüdisches Sprichwort**

Vom Vater hab´ ich die Natur, des Lebens ernstes Führen, vom Mütterchen die Frohnatur, die Lust zu fabulieren.  
**Johann Wolfgang von Goethe**

Danke Mama für mein Leben, danke für die schöne Zeit. Danke für dein warmes Lachen und für deine Zärtlichkeit. Du hast mir so viel gegeben, deshalb sag ich herzlich heut: «Danke Mama für mein Leben, danke für die schöne Zeit!»  
**Unbekannt**

### Lutheraner für Krim-Anschluss

Die 2006 gegründete russische «Evangelische-Lutherische Kirche des Augsburgers Bekenntnisses» (ELK AB) begrüsst die Aufnahme der ukrainischen Halbinsel Krim in die Russische Föderation. Angesichts der Bedrohung der Bürger auf der Krim sei es richtig, dass sich die Krim von der Ukraine lossage, sagte der Präsident der Generalsynode Wladimir Pudow. Die ELK AB ist eine der drei lutherischen Kirchen Russlands. Sie gehört nicht dem lutherischen Weltbund an. ref.ch News

### Malaysia: Null Austritte aus dem Islam

In Malaysia hat kein einziger Muslim in den vergangenen zehn Jahren bei einem Schariagericht den Austritt aus dem Islam beantragt. Die Kritik von rechten islamischen Organisationen, dass sich in jüngerer Vergangenheit immer mehr malaysische Muslime zum Christentum bekehren liessen, zielt somit ins Leere. ref.ch News

### Unislamische Vornamen

Das saudi-arabische Innenministerium verbietet 51 Namen für Kinder, da diese nicht der Kultur und Religion des islamischen Königreiches entsprächen. Auf der schwarzen Liste stehen Namen wie Linda, Elaine oder Benjamin. ref.ch News

## Aargauer Parlament beharrt auf «Tanzverbot»

ref.ch. News – Aargauer, die an christlichen Feiertagen tanzen wollen, müssen weiterhin nach Zürich in den Ausgang.

Im Kanton Aargau werden die eingeschränkten Öffnungszeiten für Lokale an christlichen Feiertagen nicht gelockert. Der Grosse Rat hat am Dienstag eine SP-Motion mit 86 zu 43 Stimmen abgelehnt. Der Regierungsrat war bereit gewesen, eine Lockerung der Öffnungszeiten zu ermöglichen. Die SP wollte die Einschränkungen der Öffnungszeiten an kirchlichen Feiertagen jedoch aus dem Gastgewerbegesetz kippen. Das sogenannte «Tanzverbot» habe in einer fortschrittlichen und säkularisierten Gesellschaft keinen Platz mehr. Es schränke Kultur- und Konzertlokale an den betroffenen Tagen stark in der Programmgestaltung ein. Die FDP unterstützte die Motion. Es sei an der Zeit, diesen alten Zopf abzuschneiden, sagte Jeanine Glarner. Auch die Grünen sprachen sich für die Motion aus. Bei der SVP hiess es, die SP wolle die christlichen

Werte untergraben. Aus liberaler Sicht sei man jedoch dafür, dass jede Gemeinde in dieser Frage selbst entscheiden könne. Eine Mehrheit der Fraktion stimmte letztlich gegen die Motion.

### Ruhe für die «Spassgesellschaft»

Gegen das Anliegen sprach sich die CVP-Fraktion aus. Die 24-Stunden-Spassgesellschaft müsse auch einmal zur Ruhe kommen. Der Regierungsrat war bereit gewesen, die Motion in der weniger verbindlichen Form eines Postulates entgegenzunehmen. Die SP hielt jedoch an der Motion fest. Regierungsrat Urs Hofmann (SP) schlug vor, dass die Gemeinden die Kompetenz erhalten sollten, die Öffnungszeiten zu verlängern. Der Regierungsrat wollte jedoch mit der notwendigen Revision des kantonalen Gastgewerbegesetzes noch zuwarten.

### «Tanzverbot»

Die Diskussion über die Öffnungszeiten an Feiertagen läuft im Aargau unter dem Schlagwort «Tanzverbot». Im Kanton be-

steht jedoch kein eigentliches Tanzverbot, wonach Tanzveranstaltungen an kirchlichen Feiertagen untersagt sind. Das Gastgewerbegesetz von 1998 legt vielmehr fest, dass am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag, am Eidgenössischen Dank-, Buss- und Betttag, am Weihnachtstag sowie am jeweils darauf folgenden Tag die Gastwirtschaftsbetriebe um 00.15 Uhr schliessen müssen. An einem Samstag und an Sonn- und Feiertagen wie Neujahr oder Auffahrt müssen die Lokale um 02.00 Uhr schliessen, unter der Woche um 00.15 Uhr. Der Gemeinderat kann jedoch nach Massgabe der Bau- und Umweltschutzgesetzgebung andere Öffnungszeiten bewilligen.

## Konzert mit PHENOMEN



PHENOMEN: Das Schweizer Pop-Klassik-Quartett

Vreni Gerber – PHENOMEN: Vier junge Tenöre aus dem Kanton Bern, welche Klassik und Pop neu definieren, geben in der reformierten Kirche Buochs ein Konzert. Sie überzeugen durch starke Stimmen, Harmonie und Ausdruck.

Hinter PHENOMEN stecken diese vier bestens ausgebildeten Sänger mit fantastischen Stimmen: Patrick Lorenz Heller,

Dominik Gerber, Stefan Baumann und Erwin Schneider. Seit 2009 berühren sie mit ihren Darbietungen Menschen und begeistern ein grosses Publikum.

Persönlichkeit und Charakter sind wichtige Eigenschaften, um sich als Künstler einen Namen zu machen. Da es sich bei «Phenomen» um eine Gruppe mit vier total unterschiedlichen Männern handelt, lag es nahe, diesen vier Charakteren im

Rahmen der Gruppe eine Funktion, quasi eine Rolle, zuzuteilen. Nach ihrer Persönlichkeit und der Klangfarbe ihrer Stimmen, wurden ihnen so vier Attribute verliehen.

### Leidenschaft – Gefühl – Stolz – Kraft

Diese vier Attribute sind im Konzert jederzeit spürbar. Ob eine «Ode an die Freude», ein «Figaro», ein «Alleluja» oder ein «Breath the Easy», die intensiven klassisch-poppigen Gesangswelten vermögen zu verzaubern, berühren und inspirieren. PHENOMEN: der Name hält was er verspricht, einfach phänomenal!

### Sonntag, 18. Mai

17 Uhr, reformierte Kirche Buochs. Eintritt frei – Türkollekte. Türöffnung ab 16.30 Uhr.

# Mittagstisch und Kirchenkino in Stans

Rüdiger Oppermann – «S'Ässe isch grad so guet wie dehei!». Dies erfährt, wer in Stans den Mittagstisch besucht. Zwei Mal im Monat kochen zwei Frauen ein Essen ihrer Wahl für Erwachsene und Kinder. Beim Mittagstisch kommt man über Generationen hinweg ins Gespräch. Es entsteht Gemeinschaft.

## Kochteam

Die Kochteams wechseln sich ab und damit auch die Geschmäcker und Kochideen. Für die Mittagstischfrauen ist dies Freiwilligenarbeit. Für Erwachsene kostet das Essen acht Franken, für Kinder vier Franken. Die Mittagstischfrauen treffen sich zwei- bis dreimal im Jahr zu einer Sitzung, an der sie das Menü und die Termine besprechen. Ein Mal im Jahr unternehmen sie etwas Gemeinsames.

## Mittagstisch und Kirchenkino

Nun kommt es am 6. Mai zu einer Premiere. Das Stanser Kirchenkino team lädt einmal im Monat an einem Freitagabend zu einem Spielfilm ein. Für einmal findet das Kino nun im Anschluss an den Mit-



Foto: R. Oppermann

Der Kindertisch beim Mittagstisch

tagstisch statt. Das gemeinsame Essen beginnt um 12 Uhr. Nach Dessert und Kaffee fängt das Kino um 14 Uhr an. Auch Gäste, die nur zum Essen oder nur zum Film kommen möchten, sind willkommen.

## Der Film

Gezeigt wird die französische Filmkomödie: «Pilgern auf Französisch» aus dem

Jahre 2005. Drei untereinander zerstrittene Geschwister, entschliessen sich zur gemeinsamen Pilgerreise auf dem Jakobsweg nach Santiago de Compostela.

## Dienstag, 6. Mai

in der Reformierten Kirche Stans:

12 Uhr Mittagstisch, 14 Uhr Kirchenkino.

## Cantate

Jacques Dal Molin – Am Sonntag «Cantate» spielt der Gesang eine besondere Rolle im Gottesdienst.

Die Reformierte Kirche kennt im Ablauf des Kirchenjahres sechs Sonntage nach Ostern. Der erste heisst «Quasimodogeniti». Darauf folgt «Misericordias Domini», dann «Jubilate», schliesslich «Cantate», «Rogate» und «Exaudi». Alle diese lateinischen Wörter sind der Beginn eines Bibelverses, der in der alten Kirche jeweils an diesen Sonntagen gelesen wurde.

«Cantate» – «singt!» «Cantate Domino canticum novum» – «singt dem Herrn ein neues Lied» nach Psalm 98,1.

Wichtiger Inhalt des Gottesdienstes an Cantate, 18. Mai, ist der Gesang zum Gotteslob und dessen Wertschätzung. In Buochs wird der Gottesdienst von Marianne und Lex Friedrich musikalisch bereichert. Lex singt mit seiner kräftigen Bassstimme eingängige Melodien. Marianne begleitet ihn auf der Ukulele.



## Aus dem Kirchenrat

### Maria Oppermann – Ordentliche Frühjahrs-Kirch- gemeindeversammlung

Montag, 26. Mai, 20 Uhr, in der Kirche Buochs.

### Geschäftsordnung

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmzählenden
3. Rechenschaftsbericht 2013 des Kirchenrates
4. Abnahme der Jahresrechnung 2013 und Genehmigung der Nachtragskredite/Bericht und Antrag der Finanzkommission
5. Antrag auf Genehmigung vorzeitiger Rücktritt des Kirchenratsmitglieds Niels Fischer, Hergiswil

### Wahlen

- 6.1. Bestätigungswahl von Pfr. Ulrich Winkler, Hergiswil, für eine Amtsdauer von 4 Jahren
- 6.2. Wahl eines Mitgliedes der Finanzkommission für eine Amtsdauer von 4 Jahren
- 6.3. Wahl eines Mitglieds in den Kirchenrat für den Rest der Amtsdauer bis 2016

- 6.4. Wahl eines Mitglieds in den Kirchenrat für eine Amtsdauer von 4 Jahren
- 6.5. Wahl des Präsidiums des Kirchenrates für eine Amtsdauer von 2 Jahren
- 6.6. Wahl des Vizepräsidiums des Kirchenrates für eine Amtsdauer von 2 Jahren
- 6.7. Wahl einer Kirchengutsverwalterin/ eines Kirchengutsverwalters für eine Amtsdauer von 4 Jahren
7. Varia

Das Einladungsbüchlein mit der Geschäftsordnung, der Jahresrechnung und weiteren Texten werden die Stimmberechtigten Mitte Mai mit der Post erhalten.

### Ruhestand Pfarrer Rüdiger Oppermann

Pfarrer Rüdiger Oppermann wird auf den 31. Dezember 2014 in den Ruhestand treten. Der Abschiedsgottesdienst findet am Sonntag, den 9. November statt. Weitere Informationen dazu folgen. Die Pfarrwahlkommission hat die 100%-Stelle bereits ausgeschrieben, damit ein reibungsloser Übergang erfolgen kann.



Kirchenpflege Stans, v.l.n.r.: Pfr. Rüdiger Oppermann, Andrea Kälin, Verena Bertolosi, Cornelia Wiedemar, Yvonne Näpflin, Andrea Muggli, Heinz Lüthi

## Ein Blick ins Stanser Kirchengebäude

### MITGLIEDER DER KIRCHENPFLEGE STANS

#### Rüdiger Oppermann

Pfarrer  
Stans

#### Verena Bertolosi

Präsidentin  
Vertretung der Kirchenpflege  
Stans im Kirchenrat  
Wolfenschiessen

#### Andrea Muggli

Vizepräsidentin  
Stansstad

#### Yvonne Näpflin

Aktuarin  
Stans

#### Andrea Kälin

Ressort Immobilien  
Stans

#### Heinz Lüthi

Ressort Seniorenarbeit  
Stans

#### Cornelia Wiedemar

Ressort Kultur  
Stans

### MITARBEITENDE IM GEMEINDEKREIS STANS

#### Rüdiger Oppermann

Pfarrer  
Stans

#### Ruth Brechbühl,

Pfarrerin, Vakanzvertreterin  
Stansstad

#### Ursula Sulzer

Organistin

#### Barbara Hunziker

Religionslehrperson ORS  
Schlossrued

#### Esther De Clercq

Religionslehrperson in  
Ausbildung  
Stansstad

#### Veronica Triebold

Religionslehrperson  
Primarstufe  
Stansstad

#### Maria Oppermann

Konfirmandenunterricht  
Stans

#### Franziska Kunz

Sigristin  
Stans

#### Elsbeth Waser

Hilfssigristin  
Wolfenschiessen

#### Eveline Bachmann

Sekretärin  
Stans

**Maria Oppermann** – Die Kirche Stans ist ein Ort der Begegnung. Hier gehen täglich ganz verschiedene Menschen ein und aus. Je nachdem, durch welche Türe man das Gebäude betritt, trifft man auf unterschiedliche Menschen. Auch das ÖKI in Stansstad ist ein Treffpunkt.

#### Das Pfarramt

An der rechten Seite der Kirche weist ein beschriebener Spiegel auf das Pfarramt hin. Wer hier klingelt, dem öffnet Pfarrer Rüdiger Oppermann die Türe. Gäste führt er in sein Sprechzimmer mit den bequemen roten Ledersesseln und dem runden Tisch aus der Brockenstube. Hier wird in manch leidvoller Situation Trost gesendet, werden von Teams Veranstaltungen vorbereitet oder Sitzungen abgehalten. Manchmal trifft sich spontan nach einem Gottesdienst eine kleine Runde zu Kaffee und Gespräch oder ziehen sich Konfirmanden für eine Gruppenarbeit zurück.

Im kleinen Zimmer dahinter entstehen am Schreibtisch die Predigten für den Sonntag oder die nächste Ausgabe der Kirchen-News.

Die Treppe nach oben führt in die Pfarrwohnung. Hier wohnen Maria und Rüdiger Oppermann, die Kinder sind inzwischen ausgeflogen. Die Tür am Fuss der Treppe ist eine Verbindung ins Foyer der Kirche.

#### Foyer

Die Sigristin Franziska Kunz kommt und sorgt für Ordnung, Sauberkeit und Zufriedenheit der Menschen im Haus. Sie schafft eine Willkommenskultur mit ihrem Blumenschmuck, der Dekoration und ihrer

fröhlich freundlichen Art. Sie wird von Andrea Kälin von der Kirchenpflege unterstützt. Sie ist für die Liegenschaften zuständig und hilft, wenn etwas angeschafft oder repariert werden muss. Auch Elsbeth Waser aus Wolfenschiessen ist eine grosse Hilfe. Sie unterstützt als Hilfssigristin Franziska Kunz und sorgt mit für Sauberkeit im Gebäude.

#### Unterrichtsraum und Kirche

Mittagstisch und Kirchenkino, Religions- und Konfirmandenunterricht, Strickrunde und Gemeindeabende, Kirchenrat und Kirchenpflege – im Unterrichtsraum treffen sich Menschen in Gemeinschaft zum Gespräch, um füreinander da zu sein, etwas weiterzugeben oder zu empfangen. Hier lebt Gemeinde. Aber auch sonntags, im und nach dem Gottesdienst, ist die Gemeinschaft in der Gemeinde zu spüren. Manchmal sogar ein bisschen familiär.

#### Im Dachstock

Im Dachstock trifft man Eveline Bachmann bei offener Tür im Büro des Pfarramtes. Wer dort vorbeigeht, wird freundlich begrüsst. Bei ihr laufen die Informationen des Gemeindegremiums Stans zusammen. Gleich nebenan ist jetzt die Finanzbuchhaltung untergebracht. Eine Mitarbeiterin der BDO kommt an einem Tag der Woche, um sich der Finanzen der Reformierten Kirche Nidwaldens anzunehmen. Einige Türen weiter ist Barbara Merz als Kirchenschreiberin im Büro des Kirchenrates. Hier steht auch der Schreibtisch des Präsidenten Wolfgang Gaede. Sie arbeiten eng zusammen. Um die Ecke gibt es jetzt einen Raum für Material, Vorbereitungen und Besprechungen als



Taufe in der Bergkapelle Wirzweli



Mitwirkung von Konfirmanden im Heilig Abend Gottesdienst

Stützpunkt der Religionslehrpersonen. Und in der Mitte zwischen den Büros steht der runde Tisch. Hier treffen sich Mitarbeitende und Behördenmitglieder. Auch Gäste sind zu einem Schwätzchen und Kaffee willkommen.

### ÖKI Stansstad

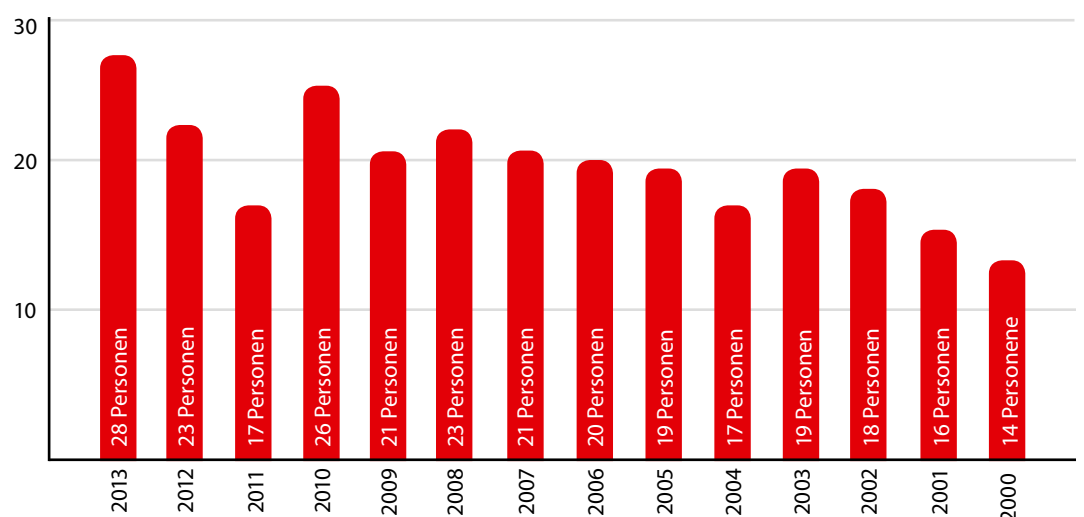
Neben der Stanser Kirche gibt es als zweiten Treffpunkt der Gemeinde das Öki in Stansstad mit seiner integrierten reformierten Kirche. Hier wirkt zurzeit vor allem die Vakanzvertreterin Pfarrerin Ruth Brechbühl. Amtshandlungen und Gottesdienste werden von ihr durchgeführt. Die Stansstader Gemeindeglieder sind froh, dass sie so gut betreut werden.



### GEMEINDEGLIEDER IM GEMEINDEKREIS STANS

Stans/Oberdorf	982
Ennetmoos	228
Büren	97
Dallenwil, Wiesenberg, Wirzweli, Niederrickenbach	134
Oberrickenbach	11
Wolfenschiessen	93
Grafenort	8
Stansstad	460
Kehrsiten	62
Bürgenstock, Fürigen, Obbürgen	69
<b>Total:</b>	<b>2'144</b>

### KONFIRMANDENZAHLEN IM GEMEINDEKREIS STANS





## Gemeindekreis Stans

Pfarramt Stans, Pfarrer Rüdiger Oppermann  
Buochserstrasse 16, 6370 Stans  
Tel. 041 610 21 16  
Fax 041 610 21 56  
ruediger.oppermann@nw-ref.ch

Sekretariat Pfarramt  
Tel. 041 610 56 53  
sekretariat.pfarramt.stans@nw-ref.ch

Präsidium Kirchenpflege  
Tel. 041 628 26 85

Website  
www.nw-ref.ch

## KIRCHENBUS

Zu den Gottesdiensten ab Stans und Stansstad jeweils um 9.45 Uhr

## GOTTESDIENSTE

- **Sonntag, 4. Mai**  
Stans, 10 Uhr, Gottesdienst mit Taufe, Pfr. R. Oppermann; Verabschiedung Maria Oppermann als Religionspädagogin im Gemeindekreis Stans. Akkordeon: Josef Bachmann. Anschliessend Kirchenkaffee.
- **Sonntag, 11. Mai**  
Stansstad, 10 Uhr, Gottesdienst zum Muttertag, Pfrn. R. Brechbühl.
- **Sonntag, 18. Mai**  
Stans, 10 Uhr, Pfrn. R. Brechbühl und Pfr. R. Oppermann; anschliessend Gemeindekreisversammlung
- **Mittwoch, 21. Mai**  
Stansstad, 20 Uhr, Frauen feiern – ökum. Frauengottesdienst mit Astrid Elsener, Dora Zweifel und anderen.
- **Samstag, 24. Mai**  
Bergkapelle Wirzweli, 16.30 Uhr, ökum. Gottesdienst, Pfr. R. Oppermann und J. Bruggisser. Sopransaxophon: Pius Blättler, anschliessend Generalversammlung der Kapellenvereinigung.

- **Donnerstag, 29. Mai**  
Stansstad, 10 Uhr, ökum. Auffahrtsgottesdienst, Pfrn. R. Brechbühl und Diakon A. Salcher, anschliessend Apéro

## KLEINKINDERFEIER

- **Samstag, 17. Mai**  
Oberes Beinhaus Stans, 10 Uhr, ökum. Feier

## KAFFEEPLAUSCH

- **Donnerstag, 8. Mai**  
Wohnheim Nägeligasse, Stans, 15 Uhr, Pfr. R. Oppermann und Team

## ANDACHT

- **Freitag, 30. Mai**  
Riedsunnä Stansstad, 17 Uhr, Pfrn. R. Brechbühl

## ZYT NÄH – ZYT GÄH

- **Samstag, 3. Mai**  
Stans, 9–11 Uhr, Dora Zweifel

## MEDITATION

- **Donnerstag, 22. Mai**  
Stans, 18.45–19.45 Uhr, Pfr. R. Oppermann

## KIK-TREFF

- **Samstag, 17. Mai**  
Stans, 9.30–11.30 Uhr, für Kinder von 5 bis 11 Jahren

## MITTAGSTISCH

- **Dienstag, 6. und 27. Mai**  
Stans, 12 Uhr; Anmeldung bei Eveline Bachmann, 041 610 56 53

## KIRCHENKINO

- **Dienstag, 6. Mai**  
Stans, 14 Uhr, mit der Filmkomödie: «Pilgern auf Französisch» (siehe Seite 3).

## STRICKNACHMITTAGE

- **Montag, 12. und 26. Mai**  
Stans, 14–16 Uhr

- **Dienstag, 13. und 27. Mai**  
Öki Stansstad, 14–17 Uhr



Harfe: Anne Martine Hofstetter  
Orgel: Ursula Sulzer

## Vorschau:

Heiteres Sommerkonzert für Harfe und Orgel

- **Sonntag, 29. Juni**  
17 Uhr Reformierte Kirche Stans



## Gemeindekreis Hergiswil

Pfarramt Hergiswil  
Pfarrer Ulrich Winkler  
Büelstrasse 21  
6052 Hergiswil

Tel. 041 630 19 15  
Fax 041 630 19 16  
ulrich.winkler@nw-ref.ch

Präsidium Kirchenpflege  
Tel. 079 229 45 00

Website  
www.nw-ref.ch

## GOTTESDIENSTE

Zeit haben für sich selbst. Andere Menschen wahrnehmen. Gott lieben, von ganzem Herzen.

- **Sonntag, 4. Mai**  
10 Uhr, Pfr. M. Tschabold
  - **Samstag, 17. Mai**  
Andachtsraum des Seniorenzentrums Zwyden, 11 Uhr; Pfr. U. Winkler
  - **Sonntag, 18. Mai**  
10 Uhr, Pfr. U. Winkler
- Gott schuf den Menschen nach seinem Bild; er schuf sie als Mann und Frau. Und Gott sah an, was er gemacht hatte; und siehe, es war sehr gut. (1. Mose 1)
- **Sonntag, 25. Mai**  
9 Uhr (!), Pfr. U. Winkler; anschliessend Kirchenkreisversammlung Hergiswil.

Gott ist Geist. Er gibt unserem Geist die Bestätigung, dass wir Kinder Gottes sind. Wenn wir Kinder sind, dann sind wir auch Erben, nämlich Erben Gottes und Miterben Christi. (Johannes 4; Römer 8)

## MÄNNERGESPRÄCH

Monatliche Gesprächsrunde für Männer. Gemeinschaft im tiefen Gespräch ist für Männer wichtig.

- **Donnerstag, 8. Mai**  
19.30 Uhr bis 21 Uhr im Pfarrzimmer der Kirche Hergiswil, mit Pfr. Ulrich Winkler

## ABENDMEDITATION

«Seht, welche Kraft in der Stille ist. Wie Bäume, Blumen und alle Pflanzen wachsen in der Stille. Wie Sonne, Mond und Sterne auf- und untergehen in der Stille.» (Mutter Teresa)

«Ich liess meine Seele ruhig werden und still; wie ein kleines Kind bei der Mutter ist meine Seele in mir.» (Psalm 131)

- **Samstag, 10. Mai**  
19 Uhr, Pfr. U. Winkler

## SENIORINNENTREFF

Jassen, Spielen oder einfach miteinander Plaudern und dazu Kaffee und Kuchen geniessen.

- **Dienstag, 13. Mai**  
ab 14 Uhr bis 17 Uhr im Pavillon bei der reformierten Kirche in Hergiswil. Sie können kommen und gehen wann Sie wollen.

Wenn Sie nicht gut zu Fuss sind und ein Taxi wünschen, dann melden Sie sich bis Montag vor dem Treffen bei Doris Schneider: Telefon 041 630 28 08.

## KIRCHENKREISVERSAMMLUNG

- **Sonntag, 25. Mai**  
10 Uhr nach dem Gottesdienst

## Traktanden:

- Wie weiter mit dem Pfarrhaus Kernenweg 6
- Abendgottesdienste in Hergiswil (nach den Sommerferien)
- Wahl des Kirchenpflegepräsidiums
- Wahlempfehlung für die Wiederwahl von Pfr. U. Winkler an der Kirchgemeindeversammlung

## KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

- **Montag, 26. Mai**  
20 Uhr in der reformierten Kirche Buochs. (siehe Seite 3)



## Gemeindekreis Buochs

Pfarramt Buochs  
Pfarrer Jacques Dal Molin  
Strandweg 2  
6374 Buochs  
Tel. 041 620 14 29  
Fax 041 620 85 29  
jacques.dalmolin@nw-ref.ch

Sekretariat Pfarramt  
Tel. 041 620 14 29  
sekretariat.pfarramt.buochs@nw-ref.ch

Präsidium Kirchenpflege  
Tel. 041 620 52 50

Website  
www.nw-ref.ch

### CHILETAXI

Das Chiletaxi steht Ihnen für kirchliche Veranstaltungen gratis zur Verfügung:  
041 620 03 03

### GOTTESDIENSTE

- **Sonntag, 4. Mai**  
katholische Kirche Emmetten,  
9.30 Uhr, ökumenischer Gottesdienst,  
Pfr. J. Dal Molin und Pfr. W. Mathis.  
Musikalische Mitwirkung durch das Blockflötenensemble Ennetbürgen unter der Leitung von Ruth Würsch.
- **Sonntag, 11. Mai**  
10 Uhr, Pfr. J. Dal Molin
- **Sonntag 18. Mai**  
10 Uhr, Pfr. J. Dal Molin. Musikalische Mitwirkung Marianne und Alex Friedrich. Anschliessend Gemeindekreisversammlung um 11 Uhr.
- **Sonntag, 25. Mai**  
10 Uhr, Gottesdienst für Klein und Gross zum Abschluss des Versöhnungsweges, Pfr. J. Dal Molin. Apéro

### HEIMGRUPPENUNTERRICHT

- **Samstag, 24. Mai**  
16.30 Uhr, Gottesdienst zum Abschluss des Heimgruppenunterrichts, Franziska Humbel und Pfr. J. Dal Molin.

### BIKI (BIBELKISTE)

- **Mittwoch, 14. Mai**  
Aa-Treff Kirche, 14.30–16.30 Uhr, für Kinder von 4 bis ca. 8 Jahren. Geschichten hören, singen, basteln und ein Zvieri. Leitung M. Weekes, Ennetbürgen. Auskunft über 079 338 17 71

### SENIORENACHMITTAG

- **Dienstag, 27. Mai**  
Aa-Treff Kirche Buochs, 14 Uhr. Thema: Alter in der 3. Welt – Wie lebt man dort ohne die soziale Sicherheit, die wir bei uns in der Schweiz kennen? Christa Nadler von Mission 21 berichtet.

### SINGEN

- **Donnerstag, 8. und 22. Mai**  
Aa-Treff Kirche, 18–19.30 Uhr. Leitung und Auskunft über 041 620 52 50

### SPIELNACHMITTAG

- **Dienstag, 6. Mai**  
Aa-Treff Kirche Buochs, 14–16.30 Uhr. Auskunft über 041 620 66 67.

### STRICKNACHMITTAGE

- **Montag, 12. und 26. Mai**  
Kirchgemeindesaal, Strandweg 2, Buochs, 14–17 Uhr.

### KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

- **Montag, 26. Mai**  
20 Uhr in der reformierten Kirche Buochs. (siehe Seite 3)

### KONZERT

- **Sonntag, 18. Mai**  
17 Uhr, reformierte Kirche Buochs  
PHENOMEN – Das Schweizer Pop-Klassik Quartett überzeugt durch starke Stimmen, Harmonie und Ausdruck. (siehe Seite 2)

## Gesamtgemeinde Nidwalden

### AMTSHANDLUNGEN

#### Taufen

9. März: Elias Kaufmann  
aus Ennetbürgen

#### Bestattungen

22. März: Maria Leuenberger-Senkel  
aus Hergiswil (1915).

#### Trauung

22. März: Armin und Elvira Rölli-Schneider  
aus Buochs.

### ORDENTLICHE FRÜHJAHRSKIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

- **Montag, 26. Mai**  
Kirche Buochs, 20 Uhr (siehe Seite 3)

### MORGENBESINNUNG

- **Mittwoch, 14. Mai**  
Öki Stansstad, 9 Uhr

### ÖFFENTLICHE FÜHRUNG

- **Samstag, 17. Mai 2014**  
Friedhof Stansstad 14 Uhr

Die Friedhofsverwaltung bietet Ihnen eine öffentliche Führung durch den Friedhof Stansstad an. Wir zeigen Ihnen das neue Gemeinschafts- und Fötusgrab,

die Friedhofskapelle, sowie die Bestattungsmöglichkeiten; Gemeinschaftsgrab, Urnenhain, Urnennischen und Erdbestattung. Gerne beantwortet der Friedhofverwalter Ihre Fragen, ca. 45 Minuten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

### INNEHALTEN

- **Dienstag, 27. Mai 2014**  
20 bis 20.45 Uhr, Musik und Meditation, Klosterkirche St. Klara, Stans,  
Thema: «Mai, du goldene Zeit»  
Texte: Sr. Rose, Sr. Marie-Elisabeth  
Musik: Denise Kohler, Gesang und Susanne Odermatt, Orgel

### BISTRO INTERCULTUREL

- **Sonntag, 11. Mai**  
Öki Stansstad, 14.30–17 Uhr,  
Bistro Muttertag

- **Sonntag, 18. Mai**  
Frühlingswanderung zum Wellenberg für Zugezogene und Einheimische. Besammlung um 8.10 Uhr, Bahnhof Stans. Auskunft: Ruedi Walpen, 079 798 77 49

### TREFFPUNKT FÜR TRAUERENDE

- **Montag, 5. Mai**  
reformierte Kirche Stans, 19-ca. 20.30 Uhr,

mit Christine Dübendorfer, dipl. Sterbe- und Trauerbegleiterin, Auskunft: 079 769 79 21. Teilnahme kostenlos. Anmeldung nicht erforderlich.

### FRAUENVEREIN

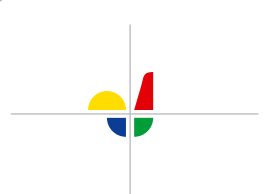
- **Mittwoch, 14. Mai**  
Maibummel. Wir treffen uns um 14 Uhr auf dem Landsgemeindeplatz in Oberdorf zu einem gemütlichen Maibummel der Aa entlang nach Büren. Im Restaurant Schlüssel stärken wir uns bei einem Zvieri. Rückkehr ist auch mit Postauto möglich.

### Voranzeige:

- **Ausflug vom Dienstag, 3. Juni**  
Gantztägiger Ausflug auf den Niesen am Thunersee. Genauere Angaben folgen mit der Einladung.

### KOLLEKTEN IM MÄRZ

- **2. März: CHF 90 SMS-** und Internetseelsorge Kanton Nidwalden
- **9. März: CHF 250 G2W,** Glaube in der zweiten Welt
- **16., 23. und 30. März: CHF 990 Brot** für alle: Schutz der Landrechte und damit Existenzsicherung von Kleinbauernfamilien in Zacate Grande (Honduras)



## Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden

Postfach 301  
6371 Stans  
Tel. 041 610 34 36  
Fax 041 610 38 45  
sekretariat.kirchenrat@nw-ref.ch

Präsident: Wolfgang Gaede  
Schulhausstrasse 3  
6372 Ennetmoos  
Tel. 041 610 83 63  
wolfgang.gaede@nw-ref.ch

Öffnungszeiten Sekretariat  
Dienstag / Mittwoch:  
8.15 bis 12 und  
13.30 bis 17 Uhr  
Donnerstag:  
13.30 bis 17 Uhr

Website  
www.nw-ref.ch



Foto: zvg

Auf den Spuren Gottes die Schöpfung entdecken

## Abschlussgottesdienst Heimgruppenunterricht Buochs

**Vreni Gerber** – Mit grosser Begeisterung haben die HGU-Frauen dafür gesorgt, dass die Kinder viele tolle Lektionen erleben durften.

Während sieben Monaten, von November bis Mai, nehmen die 41 Erstklässler am Heimgruppenunterricht (HGU) teil. In verschiedenen Gruppen treffen sie sich alle 14 Tage bei einer HGU-Frau zu Hause, wo sie Geschichten hören, singen und basteln. Sie lernen auf spielerische Weise Glaubensinhalte, Werte und christliches Verhalten kennen und erfahren, dass Religion nicht nur in der Kirche stattfindet.

Die wichtigsten Themen des HGU: Warum feiern wir Weihnachten? Oder was bedeutet es aus christlicher Sicht, Frieden mit jemandem zu schliessen? Derartige Fragen ergründen die Kinder spielerisch im HGU.

Ein besonderer Dank gilt allen Frauen, die sie dabei begleitet haben.

### Samstag, 24. Mai

Den Abschluss des Heimgruppenunterrichts feiern wir mit einem Gottesdienst, um 16.30 Uhr, in der reformierten Kirche Buochs.

### PRO SENECTUTE NIDWALDEN – WANDERUNGEN

Das Wanderleiterteam von Pro Senectute NW hat für die Saison 2014 wiederum ein attraktives Wanderprogramm zusammengestellt. Jeden Monat werden eine anspruchsvollere sowie eine leichtere Wanderung angeboten. Neben dem Wandern sollen unterwegs auch die gesellschaftli-

chen Kontakte nicht zu kurz kommen. Auf landschaftliche Schönheiten, Pflanzen und Tierwelt soll ein Augenmerk gerichtet sein. Die Touren werden jeweils 10 Tage vor der Durchführung im Nidwaldner «Blitz» publiziert.

**Nähere Auskünfte: Pro Senectute NW, Tel: 041 610 76 09 oder unter [www.nw.pro-senectute.ch](http://www.nw.pro-senectute.ch).**

### IMPRESSUM

#### Redaktionsadresse:

Evangelisch-Reformierte Kirche Nidwalden  
Postfach 301, 6371 Stans

**Telefon:** 041 610 34 36, Fax: 041 610 38 45

**E-Mail:** sekretariat.kirchenrat@nw-ref.ch

**Für Leserbriefe:** sekretariat.pfarramt.buochs@nw-ref.ch  
Redaktion «Kirchen-News»  
Stanserstrasse 16, 6374 Buochs

**Redaktion:** Maria Oppermann (Leitung Redaktionsteam),  
Vreni Gerber, Theres Bernasconi, Rüdiger Oppermann  
(Redaktionsleiter)

**Weiter arbeiten an dieser Nummer mit:**  
Pfr. Jacques Dal Molin, Pfrn. Ruth Brechbühl

**Layout/Druck:** GfK PrintCenter, Hergiswil

Erscheint zehnmal im Jahr

**Auflage:** 3350 Exemplare  
Verteilt an die Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirche Nidwalden



No. 01-14-648200 – [www.myclimate.org](http://www.myclimate.org)  
© myclimate – The Climate Protection Partnership